

Augenhöhe =

D A^{7(sus4)}

1.Ver - bun - den in Ge - dan - ken und Ge - fühl. Ein
3.Ver - sto - ßen, doch ge - trö - stet bis nach Haus. Die

4 D A^{7(sus4)} Em⁷ G

Au - gen - blick, der plötz lich Wel - ten lenkt. So auf merk - sam, so
Feind - lich - keit ver - tilgt durch Mit - ge - fühl. So auf merk - sam, so

7 D Em⁷ G D

nah. So auf - merk - sam, so nah. 2.Trotz
nah. So auf - merk - sam, so nah. 4.Ver -

10 D A^{7(sus4)}

Scha - le kla - re Sicht bis hin zum Kern. Im
ständ - nis schrumpft die E - go - bub - bles klein. Auf

12 D A^{7(sus4)} Em⁷ G

Den - ken al - le Schub - la - den ge - leert. So auf merk - sam, so
Au - gen - hö - he, wie vom sel - ben Stamm. So auf merk - sam, so

15 D Em⁷ G D


nah. So auf - merk - sam, so nah. **Refrain:** Du bist der
nah. So auf - merk - sam, so nah.


18 C G D C G D

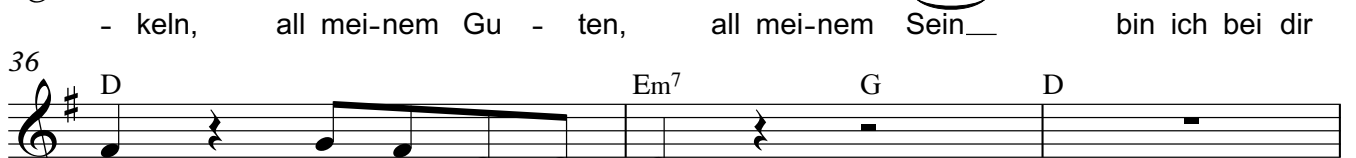
Ei - ne, der mich sieht. Du bist das Kind, das sich gibt. Du bist die

22 C G D C G D 1.A^{7(sus4)} 2.C G D

Kraft, die mich trägt. Du siehst mich. Du siehst mich mit all mei - nen Fra

29 

33 

36 

39 